

Merkblatt Heizkosten sparen

1. Haben Sie gewusst, dass eine um 1°C höhere oder tiefere Raumtemperatur ca. 6% mehr oder weniger Heizkosten bedeuten?
2. «Gesunde» Raumtemperaturen sind: 20°C bis 21°C in Wohnräumen und 17°C bis 18°C in Schlafzimmern und wenig benutzte Räumen.
3. Bei längerer Abwesenheit empfiehlt es sich, die Raumtemperatur auf ca. 15°C abzusenken. Mit dieser Massnahme riskieren Sie keine Feuchtigkeitsschäden.
4. Regulieren Sie die Zimmertemperatur nicht über das geöffnete Fenster, sondern mit den Thermostaten.
5. Richtiges Lüften fördert die Gesundheit und das Wohlbefinden, zudem werden Feuchtigkeitsschäden verhindert: Fenster zwei bis dreimal täglich für höchstens 5 Minuten öffnen und richtig durchlüften (sogenanntes Stosslüften).
6. Sollten sich die Heizkörper nachts heiss anfühlen, kontrollieren Sie ob die Heizungsschaltuhr richtig eingestellt ist (Nachtabenkung).
7. Wenn Sie bei offenem Fenster schlafen, sollten Sie im Schlafzimmer den Thermostat auf Minimal-Temperatur stellen, die Rollläden ganz herunterlassen und die Fensterflügel höchstens etwa 10 cm weit offenlassen.

